





für Halle und den Saalkreis, die Kreise Werseburg-Querfurt, Deliksch-Bitterfeld, Daumburg-Weißenfels-Zeiß, Wittenberg-Schweiniß, Torgau-Liebenwerda, Sangerhausen-Eckartsberga Expedition: Barz 42/43. und die Mansfelder Kreise. Redaktion: Barz 42/43.

### Die rote Woche in Jena.

Teffend hod Singer in der Anfprache, mit der er in der deritten Nachmittagflunde am Sonnadend den Kartefag in Jena fchloh, heroor, daß die Espare der Sozialdemokratie grown durch den Verlauf des Apartefags micht auf ihre Kosten gefommen seien, daße sa der schlessilch doch auch nicht Aufgade der Sozialdemokratie sein könne, ihre Gegner zufriedenzauftellen. Die Arbeiterstleige der recht voolg nich then Ergebnissen der Sozialdemokratie sein könne, ihre Gegner zufriedenzauftellen. Die Arbeiterstleige der recht voolg nich then Ergebnissen der Sozialdem der Kosten der Sozialdemokratie sein. In Weschleich der Sozialdemokratie sein Kosten der Sozialdemokratie ein Kosten und Resolutionen vorreben nur 33 angenommen oder dem Karteiorstinnd zum weiteren Verfolg überwiesen, die ander Allträge und Resolutionen sanden entweder nicht einmal die erforderliche Unterflührung von 20 Delegieteten, oder sie wurden direct abgelehn oder sür erteibigt ertfärt, sozial sie nicht vor der Afstimmung aurufgegagen wurden. In den wichtigten Fragen jedoch vurde eine an Einstimmigkeit grengende liebereinungt erzielt, so in den Fragen der Massier, des Deganitationsstatuts, des politischen Massierung der Sozialden der Boseniten zwießen den Paareiblättern.

aus ben Mitglieber. Beiträgen sind in Zukunft an die Zentraltasse abzuschlichen, bie badurch in den Stand gesett wird, die armen Kreise mehr als bisber zu unterstützen, umd die Zwiammensehung der Karteliage bleich wie bisber, eine Einschräntung des Rechts der Relchstags-Fraction ist demmach nicht vorgenommen worden. Im Zeuse der Behatten sichten sich die Weinungen dahin gestart, daß entweder der gesamten Fraction das dieserige Recht erhalten bieden mitse, oder daß ire Recht zur Zeilnahme an den Varetingen einfach zu streichen jet, daß es aber untuntich sit, die Beteiligung der Fraction auf einen gewissen könnerfach ihre Kreite inzuglöfränken. Nach eingesender Erösterung aller einfäßigigen Seischstung der Sieden Bestimmung.

ber bestehenn Bestimmung.

Bei Erörterung des politischen Massenschen Zer allgemein vorhanden. Der allgemein vorhandene seine Entjehlichen Reiberein in Inaa fein ein zu weiteren Deistenun zu gefaten, dämmte indes die keinen Aussichereitungen und reduction entgleisungen bald genug ein. Das Ergebnis ist, das die beutische Zozialbemokratie entschossen ist, das die beutische Zozialbemokratie entschossen ist, das die beutische Zozialbemokratie entschossen ist, das Delskrechten mit dem Anglemitreit zu antworten. Und die bitzenden Augen der Arbeitervertreter liehen star erkeunen, das der Bestignis der Berdierungen trägt. Im vollen Bedwisseln der Bestignischen Stugen der Arbeitervertreter liehen star erkeunen, das der Bestignische der Verbeitervertreter liehen star erkeunen, das der Bestignis der Verlangen trägt. Im vollen Bedwisslich der gehöftlich in kenige Zut umgesieht werden die Verlangen trägt. Im vollen Bedwisslich der gehören Rekantwortung wird die Kreinschaftlich um nach and dommen, vons will. Ein Ende mit Schreden ist besser als ein Schreden ohne Ende.

ohne Ende.

Die Resolution betrefts ber Preßebbe in singster Zeit mag manden nicht recht befriedigen. Diese Genossen bünen jedoch überzeugt sein, daß es in der Kommission an den ernstetten Vorbaltungen nicht gesellt hat umd das bei erustelten, welchen die größte Schuld an den unteldichen Ausseinanderselnungen beigemessen worden ist, nun kar darüber sein mülfen, daß ein zweites Mal ihnen nicht bloß in der "Duntel-tammer" der Einabpuntt laar genacht werden vord. Die Kartel dari hoffen, daß die vorgefallenen polemischen Erzelle sich nicht wiederschefen werden.

Dennete burch biele Beschlifte der Parteitag seine eignen Angelegenheiten, so vergaß er boch nicht, auch den russischen Kreolutionären seine Justimmung auszuderüden. Es war ein herrlicher Moment, als unser Beder mit ties sewegeter Stimme den Parteitag aussischert, sich zu Gebren des ermoedelen Genossen Andprzast von den Sitzen zu erhoben. Nur dere Studenten aus der Teilbum waren ungeschissien genug, der Aufsotzung nicht zu solgen.

Der Parteitag ist su Enbe. Un allen ben browen Genoffen in Stadt und Land liegt es nun, im Sinne seiner Beschlusse zu wirten. Borwarts durch Kampf zum Sieg!

### Cagesge Schichte.

26. Geptember 1905. Salle c.

#### Heber bas Gintommen ber Monarchen

Neber das Einsommen der Monarchen beröffentlicht Dr. A. Schwarzenec in der letzten Sonntagsbeilage der Berliner Polit, die an jedem Sonntag Buße für ihre Scharftmacherlinden der jechs Wochentage tut, eine sehr lehreriche und auregende Betrachtung, herr Dr. Schwarzeneck nennt seine Ausführungen mit Necht "ein zeitgemäßes Aspitel"; denn in diesen Zeiten Zeitelbereung und der allgemeinen privaten und reichsöffentlichen Designwirtschaft wird einem ordentlich warm bei der Leftire dieser stattlichen und behäbigen Zahlenreihen. Herr Dr. Schwarzeneck rechnet den Wonarchen folgendermaßen ihr Einkommen vor. 15 7112 2996

(augerbem	hie	. (	Frt	rä	10	20 120 200
ber Stiftung						
Rurfürften)	,		941	PP	***	
Bahern						5 403 106
Sachsen						3 550 000
Bürttemberg						2 110 768
Baden						1 933 000
Seffen						1 33: 857
Braunidweig	•	•	•	•	•	1 125 000
S. Meiningen						8 200 000
S. Beimar .						960 000
S Altenburg						600 000
Anhalt						1 050 000
	-:		:			
Medlenhurgs	$\sim$ cm	me	TIT	1 .		1 200 000

Medlenburg-Schwerin . 1200 000
Medlenburg-Schwerin . 1200 000
monarchike Kezierungshiften jakrich 33.4, Williamen
Mark, mehr als doppelt so viel, wie die englische Siellich eträger. Dabei sind die übsiqen deutschen Allein als Domainen flammenden Ginflinste er Fürsten ichtigen Nelenhaaten nicht mit unterchnung gebracht, weil die vielscha aus Domainen flammenden Ginflinste der Fürsten ich die matend inn. Im alle ermeinen geht aus der Darstellung der Bost herbor, daß kein Staat der Welt so einer regtert wird wie das Deutsche Reich, und dass der Moharch ein Nu fla nud annähernd ägnliche Einmmen au Jweden der Wonarchie verbraucht werben! Jerr Dr. Schworzenerd geht aber in seinen siannischen Leichenstellen und weiter. Er rechnet nämlich den beutschen Scharberunden noch weiter. Er rechnet nämlich den beitsche für ihre Ertra-Wonarchie aufzufendern nach wieden in für ihre Ertra-Wonarchie aufzuferingen haben und fommt dobet au dem Reinlitat, das des Gostekanachentum im Größetrieb weit billiger au siehen sommt als im Kleinbetrieb. Das landesdärterliche Ensten konnt des im Kleinbetrieb.

in	Breugen				50	Mt.	pro	Ropf
"	Württemberg				1	"		
	Thüringen . Schwarzb. Si				2-3			
	Schwarzb.3St	ono	ers	5 <b>q</b> .	0.47	"	"	"

Man kann asso nicht sagen, daß wir in Dentissland darum so tener regiert werden, weil wir beschobers gut regiert werden. Denn dann müßte man doch zu der Annahme gelangen, daß in Schwarzburg Sondershausen dreizehunal bester regiert wird als in Preußen.

### "Bitte um Diskretion!" Mus ber Beit bes Gogialiftengefeges.

Die jüngften Enthüllungen über die Ueberwachung ber sozialbemofratischen Agstation überhaupt und einze nen Personen im
besonderen burch die gebeime politische Bollzeh dachen biel Aufjehen und Entrüfung errent. Tas alles erinnert an diese
Dinge, an die Zeit des Soziasilitiengeleiges und an die den
machten von der man sich beite wenig oder nichts mehr
träumen läbt. Es ift gut, wenn man bon zeit au Zeit daran erinnert, was damadis in Deutschand alles möglich war. Vi Damadis wurden von seiten der Polizeigenten des öfteren
Berluche gemacht, einzelne in der Arbeiterbewegung tätige
Berlonen für sich au gewinnen und au Spişeldientien au verwenden. Man weiß, daß es einige trautige Euglich war, vi bei die die gefrichter korrerspondent des Spiricher "Sozialbemotrat nannte, entlavt.

Es fam aber auch vor, das bie Bollzeiagenten mit ihren Berlodungen an den Unrechten tamen, und einen lodfen Helben
tich und gefrichtert korrerspondent des Jüricher "Sozialbemotrat nannte, entlavt.

Es fam aber auch vor, das bie Bollzeiagenten mit ihren Berlodungen an den Unrechten tamen, und einen lodfen Helben
tich beteiligt war, will ich lier (dilbernDerielbe ift wort,
weil int befürchterten, die Barteilichter Bouten, been mit beartiges brädten, unterbricht werben. Die Belätern erfehner,
weil mit bestirte der Spiriter Solfsbirt gegründet, den Ausber bitragerlichen Breite.

Es war um bie Mitte der öchtiger Kafte und wir hattei in
Berlin seben das "Beitrier Solfsbirt" gegründet, den Gorfidt
ungste das Blatt, besten Hebotten ich zuerflichten, den Gorfidt
ungste das Blatt, besten Hebotten ich zuerflichter, durch die

Berlinden Bes Sozialiterungeness sienen. Die Sozialitenver
folgen Gesterleit, ist zurselt bamit beschäftet, in einer

Berlinen bes Sozialiterungeness sienen.

Die Sozialitenver
John bes siederlichter Women hie Leichäftet, der Gemerkoren

Berlinen bes weite der Gebeten in der Leichäftet, in einer

\*) Der bies schreibt, ist gurzeit bamit beschäftigt, in einem größeren fozialpolitischen Koman bie Zustände in Deutschland unter bem Sozialistengesethe zu schilbern.

Wir werden sehen!' sagte ich sehr beluftigt über seine Befregun frat der ungläckliche Bermittler mit ungekeurer
Gerauft frat der ungläckliche Bermittler mit ungekeurer
Formelligkeit, von unserm schallenden Gelächter begleitet, den
Indesensten Berliner Bolfszeitung. Beilipps lieh das detressenden in den Brogsam in der damas den Der Beligter Beligter und den anderen Morgen
untfandben gahreiche Basjanten beielben und machten sich über den Teingefallenen Agleien der Berliner, bolgiel listig. Die
Sache machte ein ungewöhnliches Aufsehen, tropbem man in
iener Beit an die merknürbigfen Boljszeisfafferen genöhnt war.
Wie groß die Nase war, die der unglächliche Machtmeister er
hielt, weiß ich nicht. Er wurde hörter – mit W. beginnt iets
Name – in eine große Industrietladt der Kroding Sachien bereitet und fan manchmal wieder de jolitischen Vossessen geben
bie Gozialdemofratie aum Voriaden. Industriet haben, denn
er tat sich feineswege durch er Gebälfigheit gegen die
Erstaldemofratie derevon, men mit mitgetellt bat.

Eine offizielle Kamals nicht erfolgt. Sie fiedte die Angriffe
und den Spott der Perliner Boltzei über
bliem Borfall is damals nicht erfolgt. Sie stedte die Angriffe
und den Spott der Perliner Boltzei über
bliem Borfall ist damals nicht erfolgt. Sie stedte die Angriffe
und den Spott der Perliner Boltzei über

Am Stammtifch. A.; Der Meier war gestern wieber ein mal befoffen wie ein Schwein! – B.: Ei, ei! Sie follten in beiern Beiten ber Gemeinen micht jolde verdetliche Bergeleche gieben! Go ein Schwein, das ift jest eine Reipettsperson. Sind befoldtig.

Da nun heutzutage ohnehin bas meifte, was es gu-regieren gibt, in Berlin und anderswo gemacht wird, so wäre die Frage immerhin erwägenswert, oh nicht durch Julianmentegung der Regierungsgeschiefte eine gewiffe Berbilligung zu erreichen wäre. Ju einer Zeit, da Wehrfteuern, Bierfteuern, Ladacffieuern und bergleichen mehr gezlant werden, weil man nicht mehr weist. sig einer Zeit, da Wehrfteuern, Wersteuern, Ladassteuern und bergleichen mehr geplant werden, weil man nicht mehr weiß, wie man die Löcher stoppen soll, sann uns auch das schönke Keiserungssystem nichts nüben, wenn es zu viel Geld bostet. Grentuell mitze das Keichsschaamt eine Euwbeinstommissen bilden, die zu untersuchen hätte, od es nicht noch andere Regterungssysteme auf der Welt gibt, die vielleicht nicht ganz so gut, aber doch, weil wohlfeiler, silt Staaten mit zeschwächter Finangkraft besser zu empfelhen sind. Die sozialdemokratische Keichstagskration wirde die Welters-für eine josche Studiernkommission gewis gerne bewilligen, selbst wenn sich Steite die Reife die Anach Amerika erfrecken sollte. Bon der Gewissenschafteils die Sexern Reichsschafteils die sinregungen, die sich aus der Lefture der Post ohne weiteres dom selbst ersten, ernikasst in den Kreisenschafteil von der Verlagen, ernikasst in den Kreisenschafteil von der Verlagen, ernikasst in den Kreisenschafteil von der Verlagen verlagen gene den der Verlagen von des Western der Verlagen, ernikasst in den Kreisenschafteil von der Verlagen verlagen verlagen verlagen verlagen der und des Bier und die Pfeise Labat die schwere hand legt.

#### Der Maroffohanbel

Der Marolfohanbel
wird, wie voraszwießen war, noch zu manden Konstitten führen. Aus Madrid tommen Meldungen über französische Bortiöse in Marolto von der algerischen Seite. Es dar den Antichein, daß Frantreich mit dem Verlauf der Ultiterdandlungen mit Deutschland venig zwirteden seit, umb daß daher die tranzösische Aegierung andere Wittel anwenden will, um ihre Wacht in Marolto ausgefauft, umd zwar von Andönern des Prätendenten. Auf diesen Seitel in Marolto angefauft, umd zwar von Andönern des Prätendenten. Auf diesen Gebiet soll der Franzose beabsichtiger, eine große Kabrit zu errichten. Andere ähnliche französisische Unternehmungen werden gleichfalls geplant. Die hanische Presse ist über diese Knitssäumagen zweiden gleichfalls geplant. Die hanische Presse ist über diese Knitssäumagen zweiden find denntisch mit denjenigen Leutschlands, sagt ein jannisches Matt und tragt: "Wie dentt die deutsche Kegierung über Frantreichs Borgelen, was wird beutschaft und wird die Regierung über Frantreichs Borgelen, was wird Deutschland kannen wir die Uberandblumgen awsighen Naris umd Bertin au verkindern?"
Deutschland hat wirtlich keine Beranlassung, für die dente

Deutschland hat wirflich teine Berantassung, für die bante-rotte spanische Regierung die Kaftanien aus dem Feuer zu holen, ebensowenig wie das deutsche Bolt, von einigen kleinen Arterestenzuppen abgeschen, für den Marokschandel, diese Ruhmestat Bülowscher Bolitit, etwas übrig haben kann.

#### Gin Sozialdemotrat im fachfifchen Landtage.

Bekanntlich hat Gengse Golbstein im 37. sachsichen Landtagswahltreise die absolute Mehrheit — 51 — der Basse männer. Wenn diese am 2. Oktober ihre Schuldigkeit tun, muß Genosse Goldstein gewählt werben.

### St. Bureaufratismus bei ber Gifenbahn.

In einem Fachblatte ber Gisenbahner, bem Flügelrabe, ist es bei einer Besprechung bes Spremberger ifenbahnunglüds:

Der zuffifche Minifter Witte ift bom Fürsten Billom gestern emplangen worden. Bitte ift dann noch gestern Abend nach bem Jagbichlese Rominten, wo Wilhelm II. gurgett weilt, abgereist.

Ju Ungnabe gefallen fein foll ber Chef bes Militar-tabunetts Withelms II., Graf Sulfen-Safeler. Als Urfache hiersift wird in Militartreifen die Ungufriedenschie bes Raifers über bie Erfolglofigteit bes fübmeftafritanifchen Feldauges angegeben.

juges angegeben.
Potigelitiches Schamgefühl auf höhere Weisung. Eine Frau Arche in Nürnberg bat eine Broschüre geschrieben: Wender frau der den in Kunderg bat eine Broschüre geschrieben: Wender Frau au der Frau, in der den Frauen Ratschläge erteilt merben, von ie sie sie geher alle geben Anderen Kaltschläge erteilt nerben. Der Empfängnis angeführt werben. Das Schristlichen worde in verschiebenen Zeitungen inseriert. Durch dieses Insteat stützt in den den Eine konten die den Polize in ach mer ihr er in seinen Schamgessich verseu. Der Sera Wachneister erstattet Anzeige, worauf ein objettives Verschund ung ist erhaltet kinzeige, worauf ein objettives Verschund uns, er habe von höhr er Setzliche dem Einzug au unterflellen. In der Verschundlung sogte der schambeite Possigsimmun aus, er habe von höhr er Setzliche Weitzuge au erstatten; wer aber beise höhrer Setzlie von, das sigte er leiber nicht. Das Gericht entschied hin Ammenlichen Verschung bes staatsanwaltschaftlichen Antrages auf Einziehung der Proschericht von der Verschung des flaatsanwaltschaftlichen Antrages auf Einziehung der Verschiebte, da sie nichts Unspäcliges enthält.

bes staatsanvaltschaftlichen Antrages auf Einziehung ber Broichüre, da sie nichts Unzüchtiges enthält.

Wilitärjukiz, Wor bem Kriegsgericht ber 1. baprischen
Division hatten sich zu verantworten ber Unterossizier des
baprischen Eisenbashataillons Abam Joa wegen Mibrauchs
ber Jenksgewalt umd ber Kanonier des 7. Feldartiscregiments Wartin Prunner wegen tästlichen Vergreisens an einem
Vorgeierten. Ter Unterossizier Joa sespen Gontage, den
Zustril, in einer Wirichaft ein und setzte sich, ohne zu
fragen, ob noch ein Auch frei sie, an einem Tomand, den
Zustril, in einer Wirichaft ein und setzte sich, ohne zu
fragen, ob noch ein Auch frei sie, an einem Tisch, an dem
einige Soldater saßen. Als Prunner, der auf einen Moment
unsgetzeten war, wieder an den Tisch auführt, erkichte er
den Unterossizier, sich einen anderen Platz zu suchen, da er
seinen Auch einensommen sade. Der Unterossizier such auch
werfluchte Kröse" usw. Vernuner zwei Stöße dor die Bruit,
verstuchte Kröse" usw. Vernuner zwei Stöße dor die Kröse"
und verstehe mit den Vernuner weit Stöße dor die
Vorlieb und den und vernuner von den
und verstehe mit den Postenen. Auf von den
und verstehe der den der
kröße und der
kröse und krösen werden von den
unden nagertischen Soldaten pariert wurden, wohe ein
Kannerad des Brunner, der Kanonier Schönhuber, das Losla
versiehe, mit den Stellen und geriffen Miniten ein
Kunterossisch in Kanonier Schönhuber, das Losla
versiehe werden der und zweichten, wurde er von dem
außen waterben Unterossisch unter dem Kuse Warum das
kunterossisch unterossischen unter den
kunterossischen der und zweichten, wurde er von dem
außen waterben Unterossischen unter dem Kuse Warum das
kunterossischen der eine Kochönhuber des
kunterossen der den der und zweichten, wurde er von dem
außen waterben Unterossischen unter dem Kuse werden
kunterossischen der und zweichten unterossischen der
kunterossischen der eine Kochönhuber des
kunterossen der kunterossischen der
kunterossischen der
kunterossische der
kunterossische der
kunterossische der
kunteros

Die neueste Verlustliste aus Sidwestafrista melbelt: An Thybus gestorben: Gesreiter höpfner aus Thomascheiten. Verwundet durch Und Underschingtet eines Gergeanten Reiter Otto Bauer aus Eisleben, stüher Füsstlierregiment Rr. 36; Schuß durch Nacken und Wund.

Bwei fahnenstächtige Offiziere. Das Gericht der 35. Divisson im Graubenz erstärte den Oberleutnant Krömmelbaum dom Jusanterie Regiment Nr. 129 sitr sahnenstäcktig. Desgleichen hat das Gericht der 17. Divisson in Gemeen in Wecklendung den Oberarzt Dr. Göddeck vom Insanterie-Regiment Nr. 162 sitr sahnenstücktig erstärt. Beide haben sich dover einiger Zeit beimisch dom ihren Truppenteilen entsternt; ihr gegenwärtiger Ausenkalt konnte bieher nicht ermittelt werden.

Dobesfturg im Manover. Durch Sturg mit bem Pferde ig fich ber Oberleutnant von Stockhausen vom Infanterie-legiment Rr. 78 einen doppelten Schabelbruch gu, woran er bald barauf berftarb.

Bu erschieften bersuchte sich ein Soldat vom Infanterie-Regiment Rr. 105 in Alberschweiler (Elfaß). Motive wie ge-wöhnlich "unbekannt".

Gin Militarpoften in Maing murde von Soldaten über-fallen und durch Mefferstiche ichmer vermundet.

### Bur Aleischnot.

Muntlich eriftiert teine Fleischnot. Aus Osnabrück wird gemeldet: Nach den von Herrn b. Poddielsti veranlaßten eingegangenen Berfchten ist von sämtlichen aufändigen Eiellen bie Nachricht eingegangen, daß im besiegen Regierungsbezirt ein Mangel an Schlachtvieh nicht vorhanden sei. Demgemäß wird die Orimung der Grenze sie eine Ginfuhr aus Solland nicht empfohen. Boraussichtlich werben Untworten ähnlicher Urt auch aus anderen Landestellen kommen.

nicht empfohlen. Voraussichtlich werden Antworten abnlicher Urt auch aus anderen Landosteilen kommen.

Die Ercheungen über die Nichol und Relichteuerung, die die Kegterung die den Landwirtschaftelammern und anderen landwirtschaftelammern und anderen läherigen Kraftenung nur ein einseitiges und durch das Interesse Verfahrung der Bedössterung serbeitigen Interesse Verfahrung der Verfahrung begründetes Urteil in vollen Kolftlichen Schaftlichen Verfahrung begründetes Urteil in bieser Frage bestigen, vollen der Verfahrung begründetes Urteil in bieser Frage bestigen, Perichte erbeten, die die Verfahrung das geschieden vollen Verfahrung der und geründetes Urteil in Verfahrung der und geründetes Urteil in der Frage bestigen, vollen der Verfahrung begründetes Urteil in Verfahrung begründetes Urteil in beier Frage bestigen, werden der Verfahrung begründetes Urteil in Verfahrung der und der Verfahrungen in der Verfahrung der Verfahr

Das Fachblatt gibt die Berichte ber Direktionen ber Reihe nach wieder. Jeder einzelne, der bis jeht veröffentlichten Be-richte fiellt den Mangel an Schlachtvieh fest, der amt l'i ch nicht eriftiert!

nicht exstitert!
Die Wirkung ber Grenzssperre und ber hohen Einfuhrsölle geht n. a. aus ber Tatjacke hervor, daß in dem sächsichen solle geht n. a. aus ber Tatjacke hervor, daß in dem sächsichen Grenzorte Sebnitg für Rimboteh 90 Bfg., im angerengenden Böhnen obgegen nur 28 Bfg., im Schnitz für Rimbotende 120Bfg., in Böhmen nur 85 Bfg. pro Pinnd bezacht werden. Da Sebnitz bis hart an die Landesgrenze reicht, tann der Fall eintreten, daß ein Rümfer fich den billigen Breis durch einen Weg von girfa 80—100 Schrift sichert.

### Die Cholera.

Im Dorfe Guftow bei Stettin ift bei ber unter holera-verdäcktigen Erscheinungen erkrantten Frau Goldmund durch das hygiemische Institut in Greifswald Cholera batteriologisch seitzeltellt worden.

#### Ansland.

bem Bolte gur Volleinmung unterprettet gu vorten.
Frankreich. Der Kriegs min ist er in Longwh.
Der Kriegsminister Berteaus icheint es mit seinem Bestreben, die Offigiere zu einem umparteilichen Berthalten bei Streits zu veranlässen, ernst zu erhoren. Er dat diese Tage seinen Orte Longub, einen Besuch abgestattet, um sich über Sinzeiseiten des bestammten traurigen Borsals zu unterrichten. Dabei empfing er auch eine Moordnung des Berbandes der Metall-Archeiter, die ihm den Danf der Archeiter aussprachen sit kuterstudung nerfoldt. Der bet empting er auth eine utvordung ver Setudines ver steutier ver den die Alle. Verbeiter, die ihm den Danf der Arbeiter aussprachen für das Interesse, die ihm dem er die Unterliuchung verschieft, — Der Erreis seich ichkein einem Einde zuguneigen; die Jahf der Arbeiter, welche ihre Tätigteit wieder aufnehmen, vermehrt sich. Wie seine von der Verbeiter der Verbeiter von den Vergebild geweien wäre, den Wünften der Verbeiter undzukommen, geht am besten aus dem Jahresbeiteit der Geschlicht kerne, der in den Organ der Verschindustriellen des Arbeits veröstentlicht wied. Danach war im selhten Selchäftsight ein tleberschied von 4 811 000 Franks au verzeichnen; hiervor erhölten die Alltonäte 2 103 000 Franks au verzeichnen; hiervor erhölten die Alltonäte 2 103 000 Franks au verzeichnen; hiervor erhölten die Alltonäte 2 103 000 Franks au verzeichnen; hiervor erhölten die Alltonäte 2 103 000 Franks au verzeichnen; hiervor erhölten die Alltonäte 2 103 000 Franks au verzeichnen; hiervor erhölten die Alltonäte 2 103 000 Franks au verzeichnen; hiervor erhölten die Alltonäte 2 103 000 Franks au verzeichnen; hiervor erhölten die Alltonäte 2 103 000 Franks au verzeichnen; hiervor erhölten die Alltonäte 2 103 000 Franks aus die Versterbeine de Annald verzeichnen die Alltonäte 2 103 000 Franks aus die Versterbein der Konlächnen der Konläc

In bem Bericht wird erffärt, daß burch die Berwaltung Gentils insbesonbere die Gabontolonie vollftändig ruiniert worben ist. Gentil habe durch sein Borgeben die Ausstellet ermutigt, die Eingeborenen in der bebauerlichsten Weise aus a



aubeuten. Ueberdies habe Gentil die Regierung spstematisch über die Borgänge im französischen Rongogebiet getäusicht. Richt nur die untergeordneten Beamten sondern Gentülselben sich is die der est auf am teiten gegen die Singeborenen zuschruben sommen lassen. Die wegen der don ihren verübten Greueltaten zu sinst Jahren Gestangsis derutetilen Abonalabeamten Gant und Logne hoben sich vonderen die vonderen ihren Borgeleiten betrusen. Genntit sade die Eingeborenen durch un gesehrt. Die Gentil habe die Eingeborenen durch un gesehrer lich sie Steuern bedrückt, sie in der un geheuer. Iich es en Beise foltern und häufig ium marisch ich se die Gentil siede die Angeleiten der und der Verlagen de

Ehina. Ein Bombenattentat in Reting. As bie Kommission sint das Studium der Berhältnisse in Europa Peting verließ, wurde ein Bombenattental auf die Sisenbahn verigt. Pring Tlai, der Führer der Kommission, wurde ver-numbet. Füns Personen sind tot. Wutingang wurde leicht verlett. Der Utcheer des Anschlages, der sich im Wagen be-sand, wurde in Stüde zerrissen.

### Zur Revolution in Rugland.

Der Briegeguftand wird in nadfter Beit auch über Livland

Dergangt weiten. Dem Arme gelaufen. In Obeffa trasen acht ehemalige Matrosen des Meutererschiffes Fürst Botemtin ein. Sie berließen Rumänien und keirten nach Austand zur rid, do sie ihr Seinwell nicht mehr überbinden konnten. Die Matrosen wurden sofort verhastet und werden ver ein Kriegs-

### Darteinadzeichten.

Arbeitersetretar gesucht. Jum 1. November soll auf bem Arbeitersetretariat Munchen ein britter Setretär angestellt wer-ben. Ansangsgehalt 2000 Mt. Bewerber mussen eingebende Kenntnisse ber Arbeitergesetzgebung und bes bürgerlichen Rechts

haben und fich rednerisch betätigen können. Offerte erbitten unter Bestigung einer gedrüngten schriftlichen Arbeit über die Aufgaben eines Arbeiteiglereitsis, eines kurz dargeistlen Lebens-laufes sowie über die bisberige Tätigkeit in der Arbeiterbe-vogung, die 1. Oktober an den Borstigkenden des Gewertschafts-vereins Munchen, 2. Bickelmann, Sendlingerstr. 20.

#### Gewerkichaftliches.

Tie Buchbinder in Erfurt besselboffen, in allen Betrieben, in denen die Forderungen nicht bewilligt find, die Arbeit niederzulegen. Die Zoff der Erreftenden murde dem nach etwa 110 betragen. Die Firma Bernhard Hahr das man ich, daß die Arbeiter enticklossen waren, die Arbeit niederzulegen, die Forderungen bewilligt.

Schneiberbetwegung in Roln. Gine gablreich besuchte Bersammlung bon Zamenichneibern und Schneiberinnen in Roln beichlog, in eine Lohnbewegung einzutreten.

Tie Leihziger Posamentierer find in eine Lohnbewegung eingetreten. Sie sordern bei 58 stümbiger wöchentlicher Arbeits-zeit 55 Pfg. Stundenlohn, Zuschlag für Acherlunden, Ein-segung einer Schlichtungskommission und Freigade des 1. Mac.

rening einer Schlichtungstommission und Freigabe des I. Mai. In Der Aldpundssinenfabreit von Mundlos u. 80. in Magdeburg siehen seit 14. b. Mis. 31 Volierer um Albunger im Ansteine Wester und Abunger im Ansteine Wester Bereigerung geringssigere Alforderschipung. Seisungssigig Arbeitswillige ska die Fadert is heite noch sich erstauten. Der Ausbiand macht sich jeşt erst, nach Fertigsklung zesichen. Der Ausbiand macht sich jeşt erst, nach Fertigsklung zesichen. Der Ausbiand macht sich jest erst, nach Fertigsklung die Korten ausbardts anstertigen zu lassen. Index meine Krima, um ihren Berpssichtungen den Abnehmern gegensiber nachgluommen, die Kasten ausbardts anstertigen zu lassen. Index machte den in Verschlungssichen mit der Kost dersind werden der Verschlungssielle Magdeburg des Deie Arekvaltungssielle Magdeburg des Deie Aussachlerreien Eestsnicksanden Fellerreisstäcksanden von Kestenden.

bes Deutschere Hefterschafter bes Merners

Die ausgesperrten Elektrizitätsarbeiter bes Merner
wertes hielten am Montag vormittag eine Berjammlung ah,
in der Beschlüffe nennenswerter Natur nicht geschit tweden.
Zedenfalls in die Lage sich kritisch, und es ift das äußerste au
ermarten. Besonders unter den alten Arbeitern hat eine heftige
Krötiterung Blach gegriffen, da sie bestürchten, der ihnen von
Werner von Siemens augesprochenen Bensionsberechtigung verlustig au gehen.
Aus Erstücken der Arbeiteransfäusse der beiden Geschlächaften
von des uns Montag aben 6 Uhr abgelantene Fris sin die
von den Montag aben 6 Uhr abgelantene Fris sin die
von den Montag aben 6 Uhr abgelantene Fris sin die
von den Montag aben bei Montag mittag 12 Uhr verlännert.

längert.
Die National·Zeitung meint, daß die Arbeiter das von den Unternehmern gestellte Ultimatum annehmen werden und am Mittmod wieder anlangen zu arbeiten (?).
Ende des Lübedre Bauarbeitere Streifes. Nachdem zwijchen den Arbeitgebern und Arbeitern im Baugewerbe ein Lohnarti abgefähigten wurde, ih der Aussitand der Maurer, Jimmerer und Bauarbeiter nach 16 wöckiger Dauer endgiltig mit einer Niederlage der Streifenden beendigt.

### Austand.

Ju ber Giefterei in Robrichach, wo der Arbeiterframall vorfam, ift nachträglich eine Einigung mit den Arbeitern ergielt worden.

### Volkswirtschaftliches.

Bierbividende. Es gassen in gelem Jahre: Gebelsberger Aftienbrauerei vorm. Carl Denninghoff in Gevelsberg i. Wester. 6 Brogent. — Krausbaus Nitrinberg: wieder 8 Brogent. — Kosse Constitution of the North Constitution of the No

### Polizeiliches und Gerichtliches.

prozek sein.

S Die Auflösung einer Bersammlung kann auch durch die Worte des überwachenden Beamten: "Ich schließe die Bersammlung", ausgesprochen werden. So hat das Kammergericht in einem Schoperschren wiede Mönterberschlendende Der iblerwachendende Beamte hatte eine Maurerbersammlung, in der Lübbring reseiret, für "geschlosse" erligter, well ihm die Kritil nicht gestelt, welche L. an der Baupolizei in Notthausen übte. L. war dann auf Grund der Fa ind 15 des Beeenisgeiges beruttellt worden, weil er nicht softot den Saal verslassen. Das Kammergericht berwarf am 18. September

die hiergegen eingelegte Mevisson und führte aus: Die Worte "Ich schließe die Bersammlung" botumentierten genügend die Ausstölung im Sinne des Vereinsgelegtes. Dieses habe in keiner Beise ausgebrickt, durch welche Werte die Ausstölung einer Bersammlung ausgeptroden worde müsse. Unersehösel wäre, ob die Ausställigen berechtigt geweien sei oder nicht. Dhne Mickflicht darauf müsse nach Ausstälung einer Bersammlung jeder Teilnehmer alsbald den Saal bertalijen.

### Aus der Genossenschaftsbewegung.

Arbeiter, laft euch nicht irremachen! Durch bie rbeiterfeindliche burgerliche Probing Prefie läuft folgende

urbeiterfeindliche Bürgerliche Kroving. Presse lauft solgende doit;

Der sozialde motratifche Kansumberein für Detmotd ann dum gegend besinder sich im Konfurs. Die Errequing mer der Geschleren Wisslewer, meilt armen Seuten, die mur des geschleren Wisslewer, meilt armen Seuten, die mur des geschleren Wisslewer, meilt armen Seuten, die mur der Geschleren Wisslewer, der Geschleren geschleren der Geschleren geschleren der Geschleren geschleren zu geschleren Borstandes mit Ausstellung der Auflichtstate der Geschleren geschleren Borstandes mit Ausslehe Auflichtstaten feinen fein geschleren Borstandes mit Ausslehe Auflichtstaten der Geschleren geschleren Borstande. Beim Einsfanden, samen sonder der Geschleren dem Vagerhalten nicht insergeben und zum Teil nicht richtig gebucht worden sein. Dann herrichte ein Aumpsinftem, wie es schlichten von der alle kannen dem Vagerhalten nicht liebergeben und zum Teil nicht richtige gebucht worden sein. Dann herrichte ein Bumpsinftem, wie es schlieberen geschleren siche engebraten. Die Wegenosten und der Genosien dem Verleiche der Geschleren siehen der der Geschleren dem der Verlaufte der Verlauften der Verlaufte der Verlauften der Verlaufte der Verlauften der Verlaufte der Verlaufte der Verlauften der Verlaufte d

worden, die ich mit dem Staatsamvalt in Berbindung feigen ioll. Auch foll sie eine schnaussicheung des Sahlungstermuns für die Genossen zu erwirten lucken.
Ein josialdemofratigier Konsumberein ist es natürlich nicht. Aber auch fein moderner, denn sonst betinde tein Bumpipstem. Auf soll den "josialdemofratigien" Konsumbereinen Auf die Den "josialdemofratigien" Konsumbereinen Auf soll den "josialdemofratigien" Konsumbereinen eines angehängt werden. Die Arbeiter der Vollagen gerneisige Aresse keinen anderen Jwech, als die Arbeiter von Konsumbereinen graulich zu machen. Die Arbeiter josen, so meint man, nicht ist sich und ihr Geld in einem Konsumwerein steden. Den Kapitalitien den Rat zu geben, auch üperseits kein Geld in Alttengeschlächten Verlusse gehabt haden, das fällt ihr nicht ein. Kapitalisen sind ju nicht id dumm, sich das einemes Auch zu kennen zu der einem Geldlichgene met sehen der verweite der Vollagen und der Vollagen der Vollagen und der Vollagen der Vollagen der Vollagen und der

gefehen hat.

### Gemeindezeitung.

Madewell, 24. September. (Eig. Ber.) Gemeinderats. Situng. In der Situng vom 20. September wurde beschlichten Birgerieges. An die Stehting vom 20. September wurde beschlichten Birgerieges. Am diesbegiglicher Boromischlog foll gemacht werden. 2. Anpflanzung von acht Stick Augelafazien am Friedhof. 3. Bernüligung einer Unterfühzung an die Frau Krahin. 4. Die Gemeinderechnung wurde borgelegt und dem Einererheber Entlaftung erteilt. Das Enteisaler 1904/08 ichiget ab mit einer Ginachme von 24825-03 Mt. und einer Ausgabe von 23501.69 Mt., so daß ein Bestand von 1823. 34 Mt. verbleibt.

einer ausgade von 23501.69 Mt., so daß ein Bestand ben 1323. 34 Mt. berbleibt.

Mansfeld, 25. August. Stadtberordnetensigung brackte nickts besonderes als eticke Eineenteberschlagungen. Über in der geichlossens als eticke Eineenteberschlagungen. Über in der geichlossensen Belgitten Einemtwerklagungen. Über in der geichlossensen 1500 Mt. bertug, um 400 Mt. erhöht umb zwar um 100 Mt. bom 1. April ab und denn dier Altersgulagen von je 75 Mt. ale der Jahre. Bezeichlich wurde den eine Schalberordneten der dritten Abreilung darauf singewielen, das die kinner der der gegen der Einsgebilch unter den den unstere Lehersgehälter stehen gegen die übrigen Rachbarortsschaften unter Lehersgehälter siehen gegen die übrigen Rachbarortsschaften unter Verlagen der Ver

Bon der Renen Geiellichaft, Sozialiftiche Bodenichtit, Gerausgeber: Dr. Denntch Brann und Elin Vraum, ist ieeben das 26. dert erichienen, das folgenden Indaal hat: Siefler: Der Jenaer Varteitag. — Jur vierten William. — 21. Ch. Ant Teuthner, Wier: Die internationale Politik des deutscher Proleitarials. — Dies dettemmin: Die Ordfaldag der Straftprassfommission. — K. Kaale, London: Der driftigle der Graftprassfommission. — K. Kaale, London: Der driftigle Gewerfichaftsfongreis. — August Endelt: Univer Impressionilien. — Allied Gold: Berliner Theater. — Luigt Capuana: Wer löft das Räniel?

Berantwortlicher Rebatteur: Al. Molfenbuhr in Salle.

Eine Speziclausstellung für Wohnungseinrichtungen hat die Möbelfabrit von hauptmann in der Aleinen Urichtraße 36 veranitaltet. Wie aus dem heutigen Inierat zu erseten, ift des Errangement lediglich als Ausstellung zu betrachten und ohne Kaufzwang.



geräumigen Ausstellungs-Lokalitäten zu veranstalten, zu deren kostenloser Besichtigung ich hiermit das geehrte Publikum ergebenst einlade. Man findet hier vornehme und einfachere Salous. Speisezimmer, Dameu- und Herrensimmer, Schlafzimmer usw. komplett mit Dekorationen ausgestellt und ist der Besucher durch diese zweekmässige Ausstellung in den Stand gesetzt, sich ein ganz objektives Urteil über geschmackvolle Wohnungs-Einrichtungen bilden zu können. Namentlich dürfte diese umfangreiche Ausstellung für Interessenten, gleichviel welchen Standes, den Vorteil haben, dass sie vornügliche Winke zur Beschafung von standesgemässen und dabei doch preiswerten Einrichtungen gibt.

Die Ausstellung ist ohne jeden Kaufzwang lediglich als solche zu betrachten.

# Möbelfabrik **C**-

Halle a. S., Kl. Ulrichstrasse 36.

### Ortskranken- u. Sterbekasse

für das Schneidergewerbe zu Halle. Rittwoch ben 27. September abends 81/3. Uhr im Restaurant "Bur Erholung", Martinsberg 6 ordenti. General-Versammlung.

- Tagesord nung: Aenderung des Dirbkrankenkaffen.Statuts. Stellungnahme betreffs Berichmelsung der hiefigen Krankenkaffen. Berichiebenes. Der Borftanb.

### Naturheilverein I, Halle-Giebichenstein

Mittwoch ben 27. Ceptember abende 8% Uhr im Bu

### Frauen-Vortrag.

Ueber Empfindungen u. Kartarrh bei Frauen-Krankheiten. Gafte milltommen Der Borftanb.

Arbeiter-Radfahrerverein "Frisch auf!" Döllnitz.

Countag ben 8. Oftober nachmittage 8 Uhr

I. Stiftungsfest.

Der Borftand.

Siergu ladet freundlichft ein

Nur Rarl Rochs Nährzwieback

tommt jeiner Busammeniegung und Birtung nach der Muttermild gleich, wirft ernährend und gebeihlich, macht alle Berdauungsstörungen unmöglich man gebe deber den Andern, wenn fie gebeihen follen, nur

Karl Rochs

Nährzwiebad.

Bu haben in famtl. Lonjumpereinen

### Naturheilbad. Albrecht's

Beuftraße 28. Fernsprecher Nr. 2698. Bäderlieferant für fast alle Krankenkassen. Geöffnet von worgens 8 Uhr bis abends 7 Uhr. Friebeuftrage 28.

G. Frauendorf

Schulstrasse 3/4.

Rester werden zu minimalsten Preisen abgegeben.

### Strickmaschinen

mit Anleitung, auch Ausfunft über folche, empfiehlt die Marchinenstrickerei ben

Winterstein,

Rifolaiftrafe G, Ganbelhaus.
Schlaffelle mit eigenem Bett geicht. Bite Offerten abzugeben unter
" s., Wolfe-Buchhandlung.
Schlebefiften mit Schlofe, in allen
Erbgen. Gr. Marterftr. 23.

Paul u. Max Drietchen.

rall U. Maa Difotolion, Zigarren Spezial Sandlung, Wormitgereit, 100, fterfeburgereit, 48. empfehlen fich den verehrten Leiern bei Bedarf. Kulante Bedienung. Qualitäten.

### Or Thompson's Seifenpulver Marke Schwan

Schneeweisse Wäsche

ohne Bleiche.
Zu haben in allen besseren Geschäften.

### Stadt-Theater Halle a. S.

Direttion: N. Richards. Mittivoch den 27. Sept. 1905: 14. Ab.Bork. Seontenfarten giltig 2. Biertel. 1. Borftellung im Shatespeare. Biffind.

Der Bideripenfligen Bahmung. Luftspiel in 4 Aften von William Shakespeare. Anfang 71/3 Uhr. Ende 101/4 Uhr

Anfang 7's Uhr. Ende 10's Uhr. Dounersteg den 28. Sept. 1905: 15. Ab.-Bortt. Beamtenfarten giltig. Robität! Silertel. Pobität! Sein Alibi.

omöbie in 3 Atten b. Wilh. Wolters. Dorher: Die Sand (La main).

## Neues 🙋 Theater.

Direftion: E. M. Mauthwer. Mittmod: ben 27. Gept. abends 85; Nobifaten: Mouncement. Juffins I. Raskerade von Lubn. Juldo. Donnerstag: Der blinde Baffagier.

## Apollo-Theater

Direction: Gustav Pollor.
Unwiderruftich nur noch
Gastspiel-Abende Zhalia - Zheaters. Glänzender Erfolg ber Rovität:

Götterweiber. Brokes Bracht - Ausstattungsftür nit Gesang und Lanz in 3 Akte von Kren u. Schönfeld. Musik von Wax Schmidt.

Emil Sondermann a. G.

Im 1 Aft Gartenfest im Automodikino Im 2 Aft. Revue der Anfichiskarten. Inobem Hötterweiber-Knarfch. Bebende Anfichtstarten.

Im 3. Att:
Die Bad- und Schließ- Gesekschaft.
Großes Jagdfinale
(Gubertusjand.)

Raumfuhren nimmt noch an

## Walhalla-Theater.

Direttion: Otto Berrmann. Anfang 8 Uhr. Raffenöffn. 7 Uhr Grosser

Elite-Spielplan

mit Auftreten erstklassiger Attraktionen

## Möbel, 3 **L**usstattungen

Billigfte Bezugequelle für Bohnungs - Cinrichtungen! Salons, Wohnzimmer, Schlafzimmer.

Broke Bertaufsfäle. Reellfte Bedienung!

### Schemmel's Möbelmagazin,

nur Rathausstrasse 6.

Transport frei.



Musgewürz Echte Straussfedern

n allen Größen spottbillig Rud. Stellberg Gr Ulrichite. 19

Frischgekochtes Pilaumenmus chfet. Töpfe gun Barmeinfille werden bald erbeten bei Gustav Friedrich, Bärgaffe im Markt.

### Möbel-Ausverkauf!

MODEL-JAUSVEI KAUJ i wegen Leberfüllung meines Lagers zu jedem nur annehmbaren Preife. Blüfchgarnituren, Blüfchfotas, Stofffofas, Chaifelongues, Kleiberfchafte, cht u mittert, Bertifows, Tijche. Spiegel. Stible, Kommoden, Bettfellen, Marrachen, Schreibiliche, Bactatiche, Nachtforuntiden, Bactatiche, Nachtforuntiden, Bactatiche, Nachtforuntiden, Bactatiche, Nachtforuntiden,

Ganze Wohnungs-Einrichtungen staunend billig.

Siegm. Rosenberg Geiststr. 21, 1 Erept.

Bitte genan auf Mr. 21 gu achten!

### Kanonenöfen, Ofenrohre empfiehlt billigft J. Stermlicht, Alter Martt 11.

Geld-Dariehne, gibt Selbgeber, 5%, Raten gefiattet ohne unnötige Borauskablung. Sehneeweins. Berlin, Mathenoweritraße 68. Rückvorto.

Räum- u. Möbelfuhren

## merden angenommen. Philipp, Benterftr. 6.

Mäumfuhren werden angenommen nd gut ausgef. G. Beinholz, Sarg 5. Paumfuhren jeder Urt beforgt billig Alb. Ackermann, Mihlberg 10.

### Dreher und Schlosser

ftellt ein Meufere Delinicherftr. 10. Flotte Kleberinnen

# für gefütterte Kloubeutel stellt noch ein Deutsche Papierwarensabrik und Druckerel, Aronyrinjenst. 54.

# Schneider, gute Rodiqueiber und 1 Lag-iqueiber iucht Alb. Drechaler Nacht., Fofift. 21.

Tifchler, ber polieren fann, fofort jucht. Rosenberg, Geififtr. 21. Stube, R., R. 1. Oftober gu berm. Jafobftrafe 44, II, I.

Osendorf b. Ammendorf. Stube, 2 Rammern, R. u. Zubehör, 1. Oftober ober fpater an rubige Leute au vermieten. Sauptftrage 40 d. Eventl. auch mit Berffatt.

### Generalftreik und Sozialdemokratie.

Bon Henriette Beland

für Vereine und Verbände! Auftrage jur Aufertigung bon

Stempeln und Dauerfarbe Riffen

Bolfsbuchhandlung, Gars 42/43. Schnellfte Lieferung wird sugefichert.

ifcafts-Buchtruderei (G. G. m. b. S.) Salle a. S. werlag und für bie Inferate verantwortlich: Auguft



# Beilage zum Volksblatt.

Mr. 226.

Salle a. 5., Mittwoch, den 27. September 1905.

16. Jahra.

Die Stiefel des Herrn v. Doffom.

Die Boligeislandele in Salle gehören numehr zum eisenneaBestande unierer Gericidsschronit, und man scheint elris destrect
zu sein, möglicht, antes Material zu einer zweiten Brojchiere
zu sein, möglicht, antes Material zu einer zweiten Brojchiere
zu sein, möglicht, antes Material zu einer zweiten Brojchiere
zus sein, die der Spellengeischen Schriebender in ber den der
webendere zu wollen. Diese Koliere zegen som ben Palizeitommissten
Doffon wer dem Schöfengericht gegen dem Palizeitommissten
am 6. Juni b. 3. kausgehöhen Schöfengerichtssitzung Kagte
betannttig der Kommissten im Krivatslagewege gegen
b. Doffow wegen Beschigung, der v. Doffow werde dange
bei des kauschen Schöfengerichtssitzung Kagte
bei die Ungeben eines Beschungszugen merkrottrösigerweise
nicht auszeichten, freigesprochen. Er sollte zu einem Oberkelner gesigat baden, der Kommissten is quar nicht Tijster
einsch auszeichten, freigesprochen. Er sollte zu einem Oberkelner gesigat baden, der Kommissten is quar nicht Tijster
westen; es sei eine Gemeinheit, menn Kriebel dies behaupte.
Diese bade es nur die Kommissten ist gehauch, um bei
Reinmissten getworben, well er nur eine besche abgenete.
Mildung getworben, well er nur eine bescher allgemeine
Kladsanwalt bisber noch nicht zu eine Besche ausgebeite
Kladsanwalt beiterholt darum erluch hat. Kriebel erKladsanwalt beiterholt darum erluch hat. Kriebel erKladsanwalt beiterholt darum erluch hat. Kriebel erKladsanwalt beiterholt zu eine Besiehung auf
die daruben, das er immer auf den Auspielein werter
keiner gesen kenne Beschlich werde gesten und der Genatisanwalt;
ob er damit ber Schleichen Boslizei ober herzeit wir hat bestehen
worden sieh. In die kleichen Boslizei ober herzeit den wir kent beschieden. Baleitommissian Krebel wurche beschunder, in dem von Doslow wird erweiseln der Auspielungen der er boslein
der Diestellungen den kl

wogitofett zu, daß er die Worte, die in der Antlage entigalten sinde, spalte er Punkt für Bunkt aufrecht, umd er werde in jeder Weife für leine Behauptung den Wahrender der Vollensen in der Keife für leine Behauptung den Wahrender der Vollensen in Vollensen der Vollen

Dossow ein Baar schneibige Ladreitstiefel im Preise von 50—60 Mart bet dem Schulmachermitr. Birt ansettigen. Die gelieferten bei dem Schulmachermister Vir ansettigen. Die gelieferten Sitelel sollen eitwe 50 MR. geloset haben und gefielen dem dem dem Dossom is gut, daß er sich entickseb, diese nach der Beterlichteit der Eicht

für 10 Mart

Ordens . Rommiffion

abgelehnt worben fei,

ehrlofes Sanbeln?

ehtlofes Hanbeln?

Beuge v. Dosson sagt: "Auvohl," und der Richter eetflatt auf weitere Bemerkungen des Zeugen, solche Angaden gebörten nicht zur Sache. Der Ungestagte wende tich mit aller Entischenbeit gegen die nochmalige Ingade v. Dossons; won einem Auskloßen aus dem Offizierlande Konne aber Kebe fein, do er, Rr. immertort noch den Leutnatistief sübren dürfe. Im übrigen sei der Konnmissen scholen bereiten burfe. Im übrigen sein der Konnensteil führen dürfe. Im übrigen sein der konnensteil führen dürfe, im übrigen gerion. Köhler dabe wiederholt mit seiner Angade zurückgehalten, und ichtießen angedoten, nicht aufrecht erhole inn, Kr. Obtseigen angedoten, nicht aufrecht erhalten können. Alls er durch der kerlonen von der Keberei Kohlen.

### Aleines Senilleton.

### Sefigefang jum Jenaer Barteitag.

Bedichtet bon Griedrich Thieme.

Gedichtet von Friedrich Thieme.
Im deunlien Schatten raussender Copressen.
Isiegt ewig little die Vergangendeit,
Im tiesen Schund, verjausten, nicht vergesen,
Vitagt sie der Menichteit Schmach und Letb.
Dort stieren leiche Stlaven mit den Ketten,
Ihus Foltertammenn deringt der Schrei der Luck,
Dier slieft das Blut aus heitigen Marthritätten,
Und Kennenie herricht allaumal!
Borbet, vorbeit
Westehe sinting er erstartenden Blide,
Sent der Zeit werbhienden Mor,
Johnwärks, mutvoll über die Brüde,
Schurmt der Zufunst goldenes Lott.

Stirmt ber Jufunit goldenes Lot!

Im solzen Jain ber sturmbewegten Eichen Gichen Gigent die eine Auflich ist eine Gegenwart, Die Fisinstenis beginnt dem Licht zu welchen, Die Freibeit ruit: Wellich, werde hart!

Die Menichen forbern mutig ihre Rechte, Der Tag der Bussellichford brickt flammend an, Schon weicht der Felind, sei schmiligt die Jahl ber Knicht, auch auferliebt der ireie Mannil Sartt aus harrt aus!

Morika stät das harrt aus!

Morika stät das Jaus!

Mögen die Trimmer manch Edden begraben, Kübnlich bringen die Tapfern bor, Wormakis, den Sieg, mir milsten schn, Siturnt der Jutunst goldenes Zot!

Wo auf den Bergen hoch die Tannen ragen, Erglängt im Sonnenrot der Zukunft Burg; Die Pforte öffnet sich dem eblen Bagen, Die Menichheit judelnd geht hindurch! Borbei der Streit, in ftiller Arbeit Frieden

Enthüllt lich uns ber Liebe icones Land, Bereinigt wirten, die jo lang geicheben, In trautem Glide, Sand in Handl Borbet, vorbeit.

Under Brotel, vorbeit ist frei!

Liebell ift frei!

Laudgend begrifft Ihr ist leuchtende Höhe, Frod der Leechen jubelnden Chor, Wortwarts, schon winter Baldballes, Wähe, Stürmt der Zufunft goldenes Tor!

Unfer Kronpring! Einer von den "getreuen Deisern" hat es im Ueberschwang seiner Lohalität jertig gebracht, ben Kronpringen in seinem Geschäftsbetrieb nufbringend ju werten. In der auch bet bet berbeiteitlicht Osfar Asmann nachstehendes Intert.

unfer Kronprins!
bergeftellt aus den ebelften beutiden Tabaten, mit und dine Mundfüßt. Keine Ausstatung, nur Inalität! Alleinbertauf für Dels und Umgegend Volleinbertauf für Dels und Umgegend Früher Fröhmer, Prestauerstraße Nr. 25.

Venter von un vegaupten, das er derugmt jet.

Willige Bräute. In einem württenderallichen Landblätiden wor letzter Tage unter Sandel und Verlehr zu leieu: Brautmartt auf dem Charlottenblat; Jufuhr 1500 Stid; Breife 18—23 Mt. iür 100 Stid; Der Trudfcheterteil hat de wieder einmal Allotria getrichen: In Birklickfeit wieden den nicht Brüute sondern Krauttöpse so billig seitgeboten.

Schorven. 2014 Serfagte von Settlengen bes General-Augelgers verlagenet herr v. Doffow — bas may thin afterbings i fidwer gefallen fein — z. ein herr ober ein Rebafteur General Angeigers ift wohl bei mir gewesen und einige Unterlagen

Angetreten hätte. Ohne Zweifel bedürfe die Sache noch der Aufflärung, denn er habe wiederholt gewünscht, man möge ihn wegen der Sache antlagen. Im übrigen sei die ganze Setz gegen ihn nach dem Kaliereinzuge entstanden. Der Kommissen Köbler, der es die zwei kulteroffizier gedracht hatte, wollte gern Leutnaut werden; er wollte beinders zum Kaliereinzug gern Borreiter spielen. Dies gelang ihm nicht in der Beite, wie er es wäsinichte und deshald entstand die betannte Ohrsteigengeldichte. Das Gericht kam auf Grund der einnamhreien suussgan der Zeugen, die befundet haben, das der Angellagte die ihm zur Zast gelegten Heußerungen nur in der Abwehr gebraucht habe, zur lostenlosen Ladreitftiefel

Freifprechung Rriebels

In ber gegebenen Urteilsbegründung bieh es, ber Angeflagte tonne jich böchjtens im Ausdrud vergriffen haben; er fei aber in der Abwehr nicht iber die Wernenn des Ertaubten hinausgegaugen und die Absicht der Beleidigung fehte.

#### Salle und Saalkreis. Salle, 26. September.

Michtung, Parteigenoffen. Die anfänglich für Donnerstag, ben 28. September, angeregte Berjammlung bes Sogial Dem ofratifchen Bereins in Giebidenftein findet Umftande halber erft am darauffolgenden Donnerstag, alfo am 5. Oktober, flatt.

#### Mus bem Stadtverordnetenfaale.

Aus dem Ckadderodenketenfaate.

E Auf höher als 44 ftieg auch gestern nicht die Zahl der anfresenden Stadderochneten, so daß nur zwei Drittel des 66
Mitglieder umfassendern Kollegiums an den Beschäussen teilnahmen. Die 15 Buntte enthaltende Lagesordung von tus
and 1/8 Uhr aufgeardeitel. Neun der Beratungs-Gegenstände
entsselfeiten keine Lebatte sohren wurden ohne weiteres nach
den Kommissonsoficklägen angenommen; der Vorlagen
wurden an den Magistrat zurückerwiesen. Das geschaß mit

der Boxlage bettess Errichtung einer Säuglings-Pitclorgeftelle, mit der Erdauung einen Bedürjnisanstalt neht Berteballe, Kassechale und dissentieber Frensprechtelle auf dem
Rieberslate mit der Boxlage bettess ausdense der
Kraße Dawischen Pflannerboße und Bernharblitage nehb Bertagerung die zur Streiberstroße. Auch die Boxlage über der amischen Pflannerboße und Bernhardblitage paralle laufenden Straße A wurde dem Maglitrat zurüdgegeben.
Ihre Krießtung einer Säuglings-Friesgelelle sorderte Rogens Schimmen die Forderung abeelehnt. Hie Peintiligung der Summer kinder der der Berten der Breiten der Breiten der Breiten gelern ein die Elabte. Engelde, Thiele, Diedener, Dr. Ammell und die Elabte. Engelde, Thiele, Diedener, Dr. Ammell und die Stadte D. Husch, Dr. Lepeinann und Oberbürgermeister Stadder, gegen dieselbe prachen die Stadte. Grote und Grages. Schließlich wurde die Magistratsvorlage awar mit 26 gegen 18 Elmmen abgeschnt, der und genommen. Die Reumärter stimmten geschoffen, der einer neuen Boxlage erhuche, mit 25 gegen 19 Cimmen aus genommen. Die Reumärter stimmten geschoffen gegen die Magistratsvorlage und auch fast vollzählig gegen den Mittag Ehrie.

Gegen die Richtlick ihre Stadtkrachen die Gloten die Richtlicken der Stadte der Maglitratsvorlage und auch fast vollzählig gegen den Mittag Ehrie.

Begen bie Richtigleit ber Ctadtverorbneten-Bahlerlifte maren

ischin gegen die Meinung des Referenten angenommen wurde-nurde. In der nur turge Zeit währenden geschlossen Situng vourde Stadtto. Klopffleisch als Witglieb in den Josphitalvor-fiond gerählt, herr Koppsider als Bureau-Affisient angestellt, einem Shepaar ein Geschent von 30 M. zur goldmen Jock-zeit genedungt, ein neuer Armenpsigere sin den 13. Bezirt er-namt und einem Oberlebrer die Entschäugung der Umzugs-lossen der Aball eines Armenpsigers äußerte Ge-wose Ebiele den Bunisch, daß die herrer rein objektiv bet Zuerkennung der Unterstützungen sein sollen, nicht aber die politische Varteirichtung der Armen in Betracht ziehen durfen.

Die Ganglingefterblichfeit in Salle

Die Sänglingssterblichkeit in Halle überschieft in den Woche vom 3. bis 9. September mit 12.0 pro Jahr und Zausend der Lebenben in Halle beträcktlich den ietigen großstädtlichen Durchschnit. Wir haben wiederholt darauf hingewiesen, daß in wenigen Städten des Reiches die Kindersterblickstein andauernd den Umfang hat als in Halle Krift gestern wurde diese Frage in der Stadtverordneten Berfammlung angeschnitten. Trohdem vor dem Genossen Thiele auf diese Tatiache hingewiesen worden war, sonnte man sich nicht entschließen, wie aus dem Sigungsbertichte zu erseien, die geringe Summe zur Bestämblung der Säuglingssterblichfeit au bewilligen. Possentlich sommt mit der neuen Borlage wenigstens etwas zustande.

wenigstens etwas zustande. Auch die allegemeine Sterblickfeitsziffer in Halle ist eine iest hohe. In der genannten Woche starben pro Jahr und Tausend berechnet 25,1 von tausend Lebenden. Aur in Bojen und Bressau ist die Bilfer um wenig höber. Ein ernster Fingerzeig troh der angeblichen Mustergültigkeit der sanitären Einrichtungen!

Die hiefigen Drofchtentuticher

waren gur Berbefferung ihrer Lage in eine Lohnbewegung ein-getreten. Obwohl nicht organisiert, hatten fie an die Fuhr-Unternehmer folgende Forderung eingereicht:

Die unterseidneten Droidfentufider der Stadt halle a. Sridten die Bitte an die Herren Droidfentufider der Stadt halle a. Sridten die Bitte an die Herren Droidfenbefiger, wegen Reurenzulierung der Lobnberdaftuffe mit Jeneu in Verbindung irreten do die Rutfcher ieit Einführung der Tegameter find i ihrer Einfahrung der Argameter für ihrer Einfahrung der Karameter Beitger Vorteil haben.

Beliger Borteil haben.
Die Forderungen der Unterzeichneten find folgende:
1. 1.50 M. pro Tag Lohn und Beibehaltung der
18 Pro.
2. Albichaffung der Alzibergelder.
3. Gewöhrung eines freien Tages im Monat ohne Lohndig Geberger der Gegeberger der Geberger der Geberg ache zu regeln.

Socachtungsboll Samtliche Drofdtentutider.

Daß die Unternehmer dies Schreiben einstaß ignorierten, be-barf keiner besonderen Erwähnung. Ohne Organisation ist eben nichts zu erreichen. Wie schon vor einigen Tagen mit-geteilt, hoben die Droschkentutiger dies auch jetz eingesehen und sich dem Jandels- und Transportarbeiter-Berbande ange-

Entfchieben Bech

Entschie Bech bat ber Bistus mit seinen Lebens und Zuttermittel-Auftionen. Bur Berpochung der diesjährigen Grum met nut ung der in das Eigentum der Stadtgemeinde übergagungenen, dieber dominen istalistigen Biesen an der Lasstraße sind am Sonnabend im städtischen Bureau sir Grundeigentum ein Termin an. Ertschienen war aber dag niemand. Freiwilfig waren 10 M. geboten, doch wurde beies Gebot, weil zu niedig, abgelehnt. So weit ließe, man sich is Geschänken, aber die gange Sache hat eine recht tragstomische Wendung

genommen. Rad Beenblgung ber Anftion find underufene Grummetliebhaber gesommen und haden soll ben gangen Be-stand obgerentet. Da mit den Grummet-Fragmenten nun nicht mehr viel anzujangen war und sich aus diesem Grunde schoo eine neue Auftion nicht lohnt, mus der Fiskus diesmal mit langer gase abzieben. So diel Peck tann auch nur eine Gesellschaft haben, die bon höheren Mächten berstuckt ist.

Menfchenfleifch nach Gubweftafrita gefucht

menigenpeijen nan wudweftafreita gefucht.
nachicub folgt auf Nachicub. Jett, nachdem die Referviften
entlaffen find, glaubt man wieder einen gang machen gu
fonnen. In allen birgerlichen Blättern ertont wieder ber
Ruf nach Menichensteijd:

Ruf nach Menicentleisch;
Mannicatten bes Beurlaubtenstandes aller Waffen, welche aum Eintritt in die Schutzruppe für Südwestafrika bereit find, können sich bis aum 21. Oktober jeden Mittwoch und Sonnaden, dormtrach, vormtrach 8 Ulte, beim Begirtstommande, Dessauchtrasse Rr. 69, melden.
S braucht nicht in Zweisel gezogen werden, daß sich noch Wenichen genug sinden werden, die fich aur höheren Ehre unierer herrlichen Kolonialpolitik von den Wilden abschlachen

\* Sozialvolitischer Kursus. Umftände halber muß am morgigen Nittroch der Diskussionsabend ausfallen. Die nächtie Sigung ift also am 4. Ottober.

nagine Staing ift and and Schools.

\* Niffe der Arbeit. Aus dem Betriebe von A. C. G. Dehne, Krmaturen-Abe, muste am Wontag der Oreher Sauer mittelst Drojéde abgehoft und in seine Wohnung transportiert werden. S. hatte beim Hantieren von Gusstüden sich schwere innere Verletungen ausgehoft.

S. hatte beim hantieren von Gußtüden sich schwere innere Berletungen augezogen.

\* In dem Sclöffimord der beiden Berfäuseriunen. Die beiden Mädden, welche am Freitag nachmittag in ielösimdresicher Albsicht in die Wilde Caale ivrangen, sind gesten mittag aegen 12½ Uhr unterhalb der Weinbergdrück gelandet worden. Der Bater eines der beiden Mädden hatte die Leichen mit gegangen ind, waren mit einer Schuur susammengebunden.

\* Folgende Warnung vor dem Gebraucke von Sandens elektriichen Gürtel Sertules erläßt das sächsiche Landenscheidigen in der Verlagen kann der Verlagen kann der Verlagen kannfleiten, wie Kreumen siehen der Verlagen Kraufenlichen und namentlich auch gegen kannfleiten, wie Albsichen der Verlagen kannfleiten, wie an den verlagen kannfleiten, wie Abeumatismen. Onsberofte Welandolie, Galleniucht, Verlospiung, Rieren und Blosenkannfleiten wie Angenie einstelltschaften Verlagen kannfleiten, wie and namentlich auch gegen gernelle Kraufenlichen und namentlich auch gegen gernelle Kraufenlichen und namentlich auch gegen gernelle Kraufenlichen wie und hannen in den Verlagen einer Verlagen der Verlagen d

daher vor dem Anfanse des elektrischen Gurtels Derkules zu warnen.

\* Vährend des Gewitters, welches sich gesten nachmittag zwischen 5 und 6 Uhr entlud, ichlug der Bitz im die Metalmarenschaft von Weckel n. Co. in der Audwig Kindererkrahe wird werden der den der der Verliegen Anlage. Weiterer Schaden ist nicht angerichtet.

\* Gestorben sind im Laufe der bergangenen Wocke in und zerkörte den Anlage. Weiterer Schaden ist nicht angerichtet.

\* Gestorben sind im Laufe der bergangenen Wocke in Calle. Sind 50 Berionen, darunter 9 Driffremben, und zwar an: Prechdurchfall 3, ichwerer Verbrennung 1, Adamentainung 1, Abenstellung 1, Aufteromatofe 1, Darmstarrh 7, Kindbettsseher, Gollensteinleiben 2, Empyema nboracis 1, Lungenentsindung 2, Dickornstreß 1, Aredsgeichwusst m. Kindbettsseher, Gollensteinleiben 3, Perzschler 1, Selbssmoth, 1, Lungentwester 1, Verdagunstell 1, Lungentwester 1, Wammacarcinom 1, Unterteibssche 3, Schalagunstell 1, Lungentwesten 1, Wammacarcinom 1, Unterteibssche 3, Schalagunstell 1, Lungentwesten 1, Wammacarcinom 1, Unterteibssche 3, Schalagunstell 1, Lungentwesten 1, Verzschlappenscher 1, Selbssmoth 1, Verzschlappenscher 1, Selbssmoth 1, Verzschlappenscher 1, Darmstature 2, Wagendarunstaturer 1, Darmstature 2, Wagendarunstaturer 1, Lungen und Darmstockulos 1, Unigenscher 1, Darmstature 2, Wagendarunstaturer 1, Schalagen 1, verzschlappensche 1, Darmstaturer 2, Wagendarunstaturer 1, Schalagen 1, verzschlappensche 1, Darmstaturer 2, Wagendarunstaturer 1, Schalagen 1, verzschlappensche 1, Darmstaturer 2, Wagendarunschappensche 1, Schalagen 1, Darensch 1, Darmstature 1, Wanschlappensche 1, Schalagen 1, Verzschlappensche 1, Darmstature 2, Wagendarunschappensche 1, Schalagen 1, Darenschappensche 1, Verzschlappensche 1, Darmstature 2, Wagendarunschappensche 1, Schalagen 1, Verzschlappensche 1, Verzschlappensche 1, Verzschlappensche 1, Verzschlappensche 1, Watenschappensche 1, Verzschlappensche 1, Verzschlappensche 1, Verzschlappensche 1, Verzschlappensche 1, Verzschlappensche 1, Verzschlappensche 1, Ve

glüdsfall) 1.

\*\*Aus bem Bureau bes Neuen Theaters. Mittwoch findet die erste Boritellung in dem Modifien-Abonnements. Inflied katet und gelangt dobei zum ersten Wale Ludwig Judds neuerleis West. das dierertigie Schauhpiel Was fer obe zur Aufführung. Nochmals wird befonders darauf aufmerflam gemach, daß der Vordrach der Kohnmementsbilletts zu diesem Kovitäen-Zytlus, der bet fast um ein Drittel ermäsigten Presien ber Päläe iseden interspialen Kovitäten dirigt, am Mittwoch aachmittag 4 llke geichlosen wird. Den Mittwoch adem Stlkr an gelten die üblichen wird. Den achte kunfighung bom Vlinden Beiglager für der Toppen der Vordrach von Virtugs dernd kunfighung bom Vlinden Vordrach ein der inder Vordrach vordra

ift Durand? (Cache-cache).
\*\* Aus dem Murcau des Etadt-Theaters. Hir morgen, Mittwoch, ift die erfte Vorftet. im Sonder-Asonnement Sdafeipeare. Hoftig am Sonder die Angleicht. Um den Inhadeen der Arten für den Joffius angeieht. Um den Johns die fie den Belig der heffen worden der Arten für den Joffius die Genahr zu geden, daß sie fie den Belig der besten vorhandenen Aldie gelangen, erfolgt der Umtauld gegen Zagesbillettel sichon immer einen Zag vorheten könner an der Theaterlosse. Alls erfte Vorstellung ist das Lutipiel Die de ja den Angleichte der Vorheit der Angleichte der der Verprecht das diese der Verprecht des Vorleiters der Verprecht das Galipiel des Vorleiters der Verprecht der V

Weissorama Die Sand wiederholt.

Beefen, 25. September. (Eig. Ber.) Ein Streit mit dem Sauswirt führte dahin, daß der Juvalide Kari Edmit der Sein Seine Sei

### Aus den Nachbarkreisen.

Die Sturmbogel fliegen!

Rach bem gewaltigen Ringen ber 200 000 Ruhrtoffenberg-leute find taum einige Monate ins Sand gegangen und ichon mehren fich die Angeichen bafür, daß über turg ober lang ber



krassespannte Bogen zum Reiten tommen muß. Während in ber gesamten Industrie, besonders auf dem Eisenmarke, eine lebhoite Konjuntur eingeseis dat, abungt das Koblenspintlat bei Bergleute au Kelevschieden Es sit dies der antürliche Andschieden auf die Vergleute au Kelevschieden Es sit dies der natürliche Andschieden auf die Vergleute auf kelevschieden der Schieden der

Durch eine beffere Musmütjung ber mit allen Grungenichaften

M. H.

Maumburg. 25. September. (Gig. Bericht). Schwurgericht.

merlen Tage der Situngsperiode famen solgende Kölle zur

Verfandlung. Erfens angeklagt war der Chienberder Janog.

Borid Betersborf wegen vorfähilder Verndhiftimm in

Katter. Grab an, den Abhen noch Eilender Janog.

Borid Betersborf wegen vorfähilder Verndhiftimm in

Katter. Grab an, den Abhen noch Eilende in Arbeit

bett mieder verlässe zu haben. Er hat dann ipäter auf der

Banderichöst, wie er angibt, aus Berzweiflung furz nachein

ander zwei Verlöhiemen in Vrand gekeckt. Der Verteibiger

trat für mitvernde Umfände ein, indem er ihn als Dyfer der

Sajialdem ofratie (III) binkellte. Er ist gekändig und erhält für eine Aaten 11/2 daber Gekfängig. — Bweitens hatten

fich au berantworten der Arbeiter Abolf Bever und seine Könten aus Seig wegen wisjentlichen Meinehd. In Anderberfängen

murden sie vor der Angelkagten ausgefallenen Rebentragen

murden sie vor den Ausgefalgen ausgefallenen Rebentragen

murden sie vor den Ausgefalgen ausgefallenen Mehenber den Gentleren is eine

Mennet Gefängnis. — Jum Schlift wurde verhandelt gegen

Men Sutteren Schar Lude aus Kostdam wegen notifentlichen

Menethe, welcher freigelprochen wurde. Am gweiten und besten

Rage wird gegen der Kungellagte vorgen Landriebensbuch ber

handelt.

Sisteben, 22. September. (Eig. Ber.) Mansfelbifde Umgangsformen. Der Berginvollie Rimbling mar am 16. Junt er. von dem houde bes Deremodtmeifters Nagel in Eisteben angebellt. Rindling bemerfte babei, daß der hund

feine Marle hatte und dußerte zu bem in der Rähe ftehenden Ragel, daß nicht zweierlei Geles geste, sein Jund also auch eine Marle tragen misse. Magel zeigte nun Kindling wegen Tänens an und erstleit diese eine Bolgeistrach von 3 Wart, welche bom an und erstleit biere eine Bolgeistrach von 3 Wart, welche bom an und erstleit diese eine Bolgeistrach von 3 Wart, welche bom Schörengerich auf 5 Wart erhöht wurde. Auf eingelegte Bertung hirvegen klund un Kindling dor der instillen Statien eine Bolgeiste der Statien der Stat

Plebra, 25. Septifr. (Arbeiterrifito). Auf dem Mitteraute Weißenichirundach wurde dem dozlelft beschäftigten Arbeiter Ved aus Giblio am Donnerstag beim Gutterschneben von der Handlich von der der der der der der der von der Handlich von der der der der der der haus zu Nebra überführt.

### Stadtverordneten - Sigung

bom 25. September 1905, nachmittags 4 Uhr.

nachbewilliat. Die Errichtung einer Säuglings-Fürjorgestelle führte zu einer umfangreichen Diskussion. Der Mogifirat werlangte gundach zu dielem Biecke einen Betrog von 3000 Mft. die Pinangkommission hat aber mit 6 gegen 3 Stimmen die Borlage

abgelehnt. Der Nef., Stadtto. Engelte, tritt peribalis ab für die Errichtung und für die Bewilligung der 9000 MR. et In Frankeich abe man mit folden Fürforgeliellen sehr gu Erfolge erzielt; man möge auch in halle in diefer Beziehn dahnbreckend borgeben. Die Jinangkommission berlange jedo die Allehung.

Derbürgermeiner Staube bot trob ber Albiehung ber Borlage burch die Anianafommission, dem Magstrassantrags wis wiltimmen. Die Eduglingsberchliedte ist eine erbeitig und es mille mit aller Kraft auf eine Berminberung hinsenirft werben. Berichtliche gur Erichtung der Hirtorichtelle gemocht, und er Berichtliche gur Erichtung der Hirtorichtelle gemocht, und er Breiten aus der Berichtliche gur Erichtung der Hirtorichtelle gemocht, und er die berichtliche gur Erichtung der Hirtorichtelle gemocht, und er die berichtliche gur Erichtung der Hirtorichtelle gemocht, und er die der hirtorichte der Hirtorichtelle gemocht, und er der hirtorichtelle gemocht und kindlichte der Hirtorichtelle gur der hirtorichtelle gemocht der hirtorichtelle g

#### Berichtslaal. Shwurgericht.

Sente begann am hiesigen Landgericht die S. diele, 28. September.
Hende begann am hiesigen Landgericht die S. diesjöhrige
Schwurgerichtsperiode. Den Bortig führt gendgerichteite 8 önt g
nid der ja die Seitiger innigeren die gendgerichteite 8 önt g
nid Reb d an 3, als Einarksanvollt wirkt Alfelior Ar öber und
is Berteidiger tungiert Alltigat Ar öhne. Nach Aufrird der Geichworenen wurde in die erke Berhandlung gegen den frib bern Artschalten, Andhwirt Ernit Auguil Berget von Seiben, Kreis Delibich, eingetreten. Der Augetlagte, der 37 Jahre alt und verheiterteit, wurde der
Unterfchlagung im Aute,

berbunden mit Urturbenfährig befanlbigt, in dem er fich im Sommer und Serbit 1904 als Beanter 950 PIC Begedongelber rechtswidig angesienet und, um jene Unterschlagung au der beden, Bicker gefählich kaden foll. Berger ist als kleiner Land-vitt feit 1897 augleich Ortschulz der Gemeinde Gelben. Für



Greifprechung.

ertannt werden mußte.

### Straftammer.

Etraftammer.
Solle, 23. September.
Erfolgreich war die Berusung bes Jimmermanns August
Svieß von hier, der vom hiefigen Schöffenaericht wegen Kausfriedemsdruchs und Beleidigung zu 36 Mt. Geldburgte eventuell
12 Tagen Gefängnis beruttellt worden war. Er war am
1. Juli in die Behausung der Bitwe Kolt eingetreten und
hatte dort Efandal gemacht. Als er hinausgenveien wurde,
ging er nicht. Fran Roti foll ihn ebeufalls beleidigt haben, indem sie ihm nachredete, er benachteilige einen Kinder. Das Berusungsgericht iprach den Angeslagten frei und verruteilte die Bitwe Kolt, die zur Verhandlung als Zeugin nicht erichienen war, zu einer Ordnungsktrafe von 10 Mt. und zur Tragung der Koften des Berusungstermins.
Dinter verschlossenen Auf Verhöl den verhandelt gegen den Arjährigen Archieren Türen wurde verhandelt gegen den Arjährigen Archieren Kaufen Kindern unzischtige Sandlungen vorgenommen zu haben. Der Angeslagte ist vorbeiträt und wurde antragsgemäß zu einem Jahre Vesängnis und zwei Jahren Erreutli verurteilt.

#### Ans dem Reiche.

Ans dem Beiche.

Aulda. Blutige Schlägerei. In der Sonntao-Nackt kam es zu einem blutigen Zulammenstog weichen Erdentern aus Fuldo. wobei ieche Bertonen verlegt wurden. Drei Bertonen werden in wert der Verlegen der Verlegen der Verlegen von der Verlegen von Verlegen. Die Verlegender Verlegen von Verlegen von Verlegen von Verlegen der Verlegen der Verlegen von Verlegen. Die Tupduse von der in Angeben der Greiben der Greiben

Schwerte. Der Typ bin britt im benachbarten Burg-hofen epidemijch auf. In den letzen Tagen erfranten zwölf Bertonen, wobon brei fiarben. Die Krantheit ist anscheinend eingeschieget worden.

eingeidlepst worden. Saipe. Opfer der Arbeite. Der Irjährige Arbeiter Duhme berungludte im hiefigen Eisenwert. Ans noch unbefannter Urlache ichlang ifd, ein glühenbere Eisenbraht um feinen halb, wodurch er do schwere Berlehungen dvonntrug, daß er auf dem Transvorte zum Krantenfause itarb. Trier. Der Tuph us fit in bier Dörfern des hochwaldes bei Storbed infolge schlechter Wasserverhaltnisse aus-

gebrochen.
Stettin. Großfeuer im Hafen. Montag abend brach in den umiangreichen Holginiederlagen im Freibafen Feuer aus, das große Vorräte vernichtete. Die Feuerwehr it noch ichtig. Die Pickerlagen gehören meilt englichten Frumen.
Rendeburg (Braunichweigl, 23. September. (Selbstmord einer Greifund Als der Andauer Kauer im benachbarten Meneburg geferen mittag auß ieinem Jedbrunnen Magfer ichwiesen wollte, bot sich sim ein schreichier Anbied. Seine raft achtzagigdrige Ehefrau hatte fich turg Zeit vorber, jedenlicht in einn Augenblicke geiftiger Umnachtung, in den Brunnen gefürzet.

### Bermifdites.

\* Die Instinenza ist insolge des anhaitenden Regens der letten Wode im Erdbebengebiete von Caladrien aufgetreten und hat ichon zahlteiche Opier gefordert.

Sin Jaganianmenfos ereignete ist in der Räbe von Budaneti, mobei eine Angahi den Berjonen mehr oder weniger verletzt werde.

Budonett, nover eine eingal von Gersiene nicht vor einer werene vor eine eine eine Gerschaften von der Geraften ber Arbeit. Bei den am Sonntag in Rimes (Frantreich) abgebaltenen Stiergefedten berlangten die Buichauer, nachdem bereits siehe Seitere von den Torecos, gerätet worzen, and noch de Vorflührung des Refervestiereres. Als die Torecos die mit Buniche nicht nachkannt, gerträummerte die Buichauermenge das gelomte Mobiliar der Arena.

\* Opfer ber Arbeit. In Bellegara, Brobing Regato Emilia (Lialien), ift eine im Bau begriffene Atche eingefturgt. 25 Ar beirer wurden unter den Trümmern begraben; 8 wei bileben jofort tot; elf wurden ich wer berlest.

Berfammlungsberichte.

Tozialvemotraciider Verein Werfeburg. Am Donnerstag, den 16. Nets. iand in der Funtenburg die Witgliebergeriammung des Sezialbemotratiiden Vereins fiatt. Zunächt fiellt Gen. Seifelbarth den Untrog, eine öffentliche Vereinmilung des Sezialbemotratiiden Vereins fiatt. Zunächt fiellt Gen. Seifelbarth den Untrog, eine öffentliche Vereinmilung der Antivon der der Gerinden mit dem Teden Fielfderte bereinmilung. Der Antivon der Delegierten Gen. Funfe und Seifelbarth einen lurgen Pericht vom Kreistag und weisen auf den Zeitungsbertat dien. Kine längere Debatte entipann fich über die Meiolusion betreffs Arch. Hierzu murde vom Gen. Rieneder solgender Antrog einsehracht: Die Verlammlung fielt auf dem Standbuntt der Reiolusion des Kreistags. Der Antrag nurbe gegen 2 Seimmen angenommen. Unter anderem wurde die Berickmelzung der beiden Konimmereine distuiter und dem Gen. Möber entgagent gehalten, dog eine Berichmelzung unmöglich wäre. Dei der Berichmelzung unmöglich wäre. Bei der Berichmelzung unmöglich wäre. Bei der Berichmelzung unmöglich wäre. Bei der Berichmelzung untwören des Schiftere und Soliter als Genitifischer gemößlich. Alls Keubioren fungleren die Genoffen Nieneder und Köhol Kläcker. Gen. Rieneder fiellt den Antrag eine außerorbentliche Berichmmlung instituden zu lassen. Der Antrag wurde algenommen. Ebenio fiellt Gen. Krieffaaften der Kebaktion.

#### BriefRaften der Redaktion.

5. R. 100. Die Weidente brauchen nicht gurudgegeben gu

werben. M. 20. Der Mann ift ihr Schwager. Ph. 20. Der Mann ift ihr Schwager. Ph. 35. G., Friedrichfter. Rach Ablauf der einwöchentlichen Brit, die Ihnen aur Zaldung der Gelbliche gefelt war, treten die Mahngedühren ein. Sie miljen die 40 Pk. wohl oder übet

Die Kindet bei Gebas Draktgepslecht wegnehmen, müssen L. D. 1. Benn Sie das Draktgepslecht wegnehmen, müssen die Fenster aber genan in dem Zustande hinterlassen werden, in welchem selbige lich vorber besanden. Frage 2 fft zu ver-neimen. Der nächste Drt ist Ragdeburg. Abresse: Rechts-anwalt Landsberg, Magdeburg.

### Bette Nadridten.

Revolution in Rufisand. Mostau, 26. September. Die Bahlen für die Reichsonma werden für Mostau auf den 4. Dezember anberaunt.

Betersburg, 28. September. Die Regierung verfett alle Demofraten ber Intelligeng, bie auf Grund ihres Bermögens wohlberechtigt find, in Anlageguiand, woolntt ihnen die Bahlberechtigt ind, in Anlageguiand,

wooning ignen oie wagiveremer. Berionen ber berichiebenften Ortischrien des Gouvernements Saratom haben an den Gouverneur einen offenen Brief mit Ira Unterichritten gerichtet, worin sie erinden, die Koichen des 1st. Reatments gurchaguischen, die bes Raubes, Mordes und der Liuberung beschulbigt werden. Bele Einwohner seinen din nehme durch geweits der worden. Trot der Befelle der Borgeiegten hätten die Kolaten nicht nachgelassen, der Bewölferung auguseten.

Riga, 19. September. hier wurde neuerdings im Gefangnis in Gefangnismarter und in Dunaburg der Gehilfe des Boligeiein Gefängnism minifters ermorbet.

Paris, 28. September. Der Matin berichtet aus Vetersburg: Etna 5000 Einwohner von Sachalin, meilt Frauen und Kinder, die don dem Japaneren ausgewiesen wurden, trofen halbvershungert und völlig erschöpft in Moransk am Amur ein.

palvoerhungert und vollig erichöpt in Woranst am Amur ein.

Berlin, 26. September. Die Berhandlungen in den Kreisen ber Alrbeiter der Elektrigitätsindultrie wurden gestern nachmittag und abend jortgeiest. Die Situation ist derant, daß eine starte Schömung sin Ricktannahme der Bedingungen des Ultimatums ist, jedoch die Arbeitersührer, besonders die der Wetallarbeiterorganisation, den Frieden empfelden. Möglich ist, daß die Frage nochmaß in einer großen Jahl allgemeiner Berjammlungen der Elektrigitätsarbeiter erörtrett werden wird.

Riel, 26. September. Aus Angft vor einer bebor-ftehenden Operation griff der Lorpedoheizer Brunshagen im Schiffstagarett des Bangerschiffes Frang Abalbert den ihm behandelinden Oberfladsbargt Dr. Giebert an. Das Artegs-gericht verurteilte Brunshagen zu 3 Jahren Gefängnis.

Bubabeft, 26. September. Bei dem abends awischen den Muhängern der Unabhängigfeitsbortei und den Sozialdemo-fraten erfolgten blutigen Busammenfissen wurden 7 Personen schwere 18 leichter bermundet.

Totio, 26. September. Die Zeitung Afahi ift nach zwei-nonatlichem Berbot wieder erichienen.

Ctandesamtlick Rachricken.
Salle (Sid), Steinweg 21, 22. September.
Angeboten: Giienbadniefteräa Phoenien und Effride
Stomer (chien und Ionobitrafe 3). Saloifer Bretich und
Klara Höch (M. d.) Moristirade 5 11. Saloifer Bretich und
Klara Höch (M. d.) Moristirade 5 12. Saloifer Bretich und
Klara Höch (M. d.) Moristirade 5 13. Saloifer Gegerungsbaumeilter Schuffenbauer und Und Chien (M. d.) Moristirade 13. Aufgerungsbaumeilter Schuffenbauer und Kund Bürfte (Erpsia und Leipsig-Anger-Crottendorf). Raufmann Bürger und Auna Bitt (Herrit und Holle a. S.) Geftümäter Seinrich und
Berta Steinecker (Halle a. S. und Weithal. Saloifer Serz und Kund 2018 (Aufgelt a. S. und Weithal. Saloifer Serz und Kund 2018 (Aufgelt a. S. und Weithal. Saloifer Serz und Kund 2018 (Aufgelt a. S. und Weithal. Lediolfer Pers und Kund (Merfeburg und Mittelfür. 9).
Saloifer Roft und Martha Raumann (Wörmligerfragie 93 und 94). Samonier Solosah und Berta Beite (Magdeburg und Kantssweiter Eslosah und Kantssweiter Göge und Berta Beite (Magdeburg und Kantssweiter 4).

Seboren: Bohnarbeiter Guberlan S. (Einbenftreise S Blumenhändler Midalst S. (Große Klausfirt, 28), folomoti dissibater Richter A. (Reibeburgerfroße 2). Devarotiere Gro am S. (Gerrenftroße 19), Babrilarbeiter Allendorf er Raufmann G. (Bestr. 1). Beffelldmittel Bieger E. (Busing froße 29). Gifenbreher Rnauth S. (II. Bereinsftroße Jandarbeiter Rötting X. (Gerrenftroße 11). Babrilarbeit Beiber A. (Jalobitroße 43).

Beibler I. (Jatobstraße 23).
Gekorben: Raufmanns Strähle Cherau geb. Jennrich, 64 J. Etreiberkraße 21). Schmied Ruck, 44 J. Gergannstertof). Scialionsalistenten Graf Cherau geb. Miller, 47 J. Landbergeriraße 59). Arbeiter Schieferbecker, 61 J. Allinich, Britme Gille geb. Allendut, 70 J. Chilabethrantenbaush. Stieuerauficher a. D. Sommerwert, 86 J. Augustaftraße 2). Arbeiter Jegenschiebt I., 1 J. (Broße Alaufraße 2). Arbeiter Jegenschiebt I., 1 J. (Broße Alaufraße 2). Peliete a. D. Keische, 68 J. (Grünstraße 7/8). Rupferschmiebs Müller I., 4 J. (Biannerhöhe 28).

25. September.

Waller X., 4 3. (Pfannerhöße 28).

25. September.

\*\*Mugeboten: Schlösser Kubwold u. Anna Otto (Beefenerftroße 23 und Ammendorf). Schlösser Wolf und Selma Banie Wernhardhiroge 7a und Wroße Schlösgaie 6). Archieft und Banführer Grams und Arpeie Etrobel (Letysig und Wartinsfroße 11). Meisgieger Middur und Narcha Schönleh (Werfeburgerfroße 112 und Trititroße 31). Aufthenarbeiter Korn und Rlara Albredt (Werfende 31). Aufthenarbeiter Korn und Rara Albredt (Werfende 31). Aufthenarbeiter Korn und Rara Albredt (Werfende 31). Aufthenarbeiter Korn wühlfing und Verta Koppel (Halbe a. und Corbach). Landbwirt Schmidt und Heinen Beisfier (Weismannshort und Genebig). Cand. pharm. Brintmann und Delene Weichart (Expsconnents um Beigenfelde (Signannshort und Gerböß). Ander pharm. Brintmann und Delene Weichart (Expsconnents und Beigenfelde). Gerenstroße 11). Schneibermeißer Leboure (Babart) E. Gerenstroße 11). Schneibermeißer Leboure (Babart) E. Gerenstroße 11). Schneibermeißer Leboure (Ladachiftroße 6). Tidlermeißer Meiner Z. (Weichart Chiefende 22). Behardbeiter Hammer S. (Mugustaltroße 16). Behardbeiter Hammer S. (Mugustaltroße 16).

Geftorben: Lehrer emer. Praum, 94 3. (Laubenstraße 22). Schnarbeiter Hammer S. (Mugustaltroße 16). S. (Blitten, Maguers Speintid S. totgeb. Gereiberft. Am Gereiberft. Am Gereiberft. Albreiber Gelbe eb. Fell. 83. S. (Siedenbaus-Stittund). Gierkbert. Bachter Balter Dolg & Grandanns. Stiftlichermeiters Soper S., 2 Mint. Amgeteribert. 84). Briodaman (Minterhalmen). Stift Silnie, 15 3. (Mint.). Augeleiarbeiter Stift. Stiftlichermeiters Soper S., 2 Mad. (Freimfelbertir. 84). Briodaman (Greiberhaltrung 63).

#### Salle (Rorb. Buraftrafe 38), 23. Geptember.

Salle (Norb, Burgitraße 38), 23. September.
Mufgeboten: Buchdruder Mattheis und Angulie Brömme (Magdobung in Abrecht: O. Architer Selle u. Marie Kligge Ofticher Bagnerfit. 17 u. Nöberau). Architer Bogler u. Announ Strike (Gidenborffit. 4 u. Gr. Frunnenfit. 24). Sond Studies (Magdobung). The Architer Bogler u. Announg Similar (Abbania Studies). Archites (Magdobung). The Archites (

Geboren: Schneiber Meng S. (Geiftftr. 17). Berlags Buch-handler Schilling T. (herberftr. 8). Schuhmacher Schröber S. (Gr. Gofenftr. 23).

Geftorben: Bflegers Schwabe T., 9 3. (Kröllwiserstraße 8) Brofeffor Dr. med. Grunert, 38 3. (Hermannstr. 2).

25. September:

Aufgeboten: Gefchitesbure Pflug und Kriba Leonhardt (Geistifte a und Mindlung 1). Gilendreher Alfs und Emma dense (Hr. Krumenter, 45 und Beigendugfte, 18). Arbeiter Hohlfedt und Lind Expanse (Hr. Krumenter, 45 und Beigendugfte, 18). Arbeiter Hohlfedt und Lind Expanse (Hr. Krumenter, 51). Echevoter Nahuth und Emma Stutum (Midhberg 1). Abslichertrage 5). Telegraphenarbeiter Denbeich und Ulma Kaiter Caubentte, 26 und darz 7).
Geboren: Kohnarbeiter Thiele I. (Schleftweg 10). Materialsmarenhändler Roch S. (Krülmigertt. 11). Schlöfter Spieß S. (Krülmigertt. 12). Buchbrudereifatror kochansti Z. (Krüncritt. 13).

### Gingefandt aus Wildschüt.

Mehrere Barteigenoffen.

### Croffen und Biehla

werben erfucht, jofort bas Abonnements . Weld gu regeln, bamit wir neu übermeifen fonnen.

Die Expedition.

Die beutige Dummer umfaßt 8 Geiten.

Berantwortlicher Rebatteur: M. Molfenbuhr in Salle,